

# **Bedienungsanleitung**

für eine Rechteckprofilzange Do 620

## **Allgemeines**

Der Betreiber des Lastaufnahmemittels (LAM) ist zur sorgfältigen Beachtung dieser Betriebsanleitung verpflichtet.

### **1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die äußeren Abmessungen des Lastaufnahmemittels sind aus der beigelegten Zeichnung zu ersehen. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist nur für folgende Transportvorgänge zulässig:

### **zum Transport von rechteckigen Lasten in senkrechter Zugachse**

Das Greifgut muss trocken, öl- und fettfrei sein und darf sich nur im Temperaturbereich von 0°C und 80°C befinden.

### **1.2 Sachwidrige Verwendung**

Andere Gegenstände, außer den oben angegebenen, dürfen nicht transportiert oder angehoben werden.

Bei sachwidrigen Anwendungen können Gefahren auftreten. Eine sachwidrige Anwendung in diesem Sinne ist z.B. die Montage nicht spezifizierter Teile, Überschreitung der Tragfähigkeit oder Größe der aufzunehmenden Last.

### **1.3 Gefahren im Umgang mit dem Lastaufnahmemittel**

Die Zange ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei nicht sachgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen an anderen Sachwerten entstehen.

Sie dürfen die Zange nur benutzen:

- für die bestimmungsgemäße Verwendung
- und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand

## **2 Sicherheits- und Warnhinweise**

Die Sicherheits- und Warnhinweise resultieren aus der Risikoanalyse. Im Rahmen der Risikoanalyse sind folgende mögliche Gefahrquellen untersucht und analysiert worden:

- Lebensgefahr
- Risiko bei Verlust der Standsicherheit
- Quetschgefahr
- Risiko durch bewegliche Teile
- Schnittgefahr

# **Bedienungsanleitung**

für eine Rechteckprofilzange Do 620

- Verbrennungsgefahr
- Gefahr durch Strahlung
- Gefahr durch elektrische Spannung
- Lärmbelästigung/Gehörschäden
- Augenschäden
- Untersuchung von Schutzmaßnahmen  
(persönliche Schutzausrüstung für den Bediener)

Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist lebensgefährlich und deshalb grundsätzlich verboten.

Das Lastaufnahmemittel ist standsicher abzustellen, so dass es weder herabfallen noch umkippen kann. Sollte dies nicht erfüllt werden, besteht Lebensgefahr.

Zur Vorbeugung gegen das Risiko durch bewegliche Teile empfehlen wir, einen ausreichenden Sicherheitsabstand einzuhalten, da ansonsten ein erhebliches Quetschrisiko besteht

- im Bereich der beweglichen Teile
- beim Anschlagen an den Kranhaken
- beim Anschlagen der Last

Das LAM darf nur in geeignetes Hebezeug eingehängt werden. Nutzlast und Eigengewicht der Zange (siehe Typenschild) dürfen die Tragfähigkeit des Kranes nicht überschreiten.

Die Angaben auf dem Typenschild dürfen grundsätzlich nicht überschritten werden.

Bei Aufbau und Inbetriebnahme der Lastaufnahmemittel sind die allgemeinen Installationsvorschriften zu beachten.

Das Lastaufnahmemittel darf nur durch fachlich qualifiziertes Personal installiert, in Betrieb genommen und gewartet werden.

## **3 Sicherheitsbeeinträchtigungen**

Für den Fall, dass sicheres Arbeiten nicht mehr gewährleistet ist, muss die Zange außer Betrieb gesetzt und gegen jede unbeabsichtigte Bedienung gesichert werden.

### **3.1 Organisatorische Maßnahmen**

Die erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen sind vom Betreiber bereitzustellen.

In diesem Fall sehen wir jedoch keine Schutzausrüstung für den Bediener vor. Alle vorhandenen Sicherheitseinrichtungen sind regelmäßig zu überprüfen.

# **Bedienungsanleitung**

für eine Rechteckprofilzange Do 620

## **4 Technische Angaben**

Die technischen Daten entnehmen Sie bitte dem Typenschild oder entsprechend der Typ-Nr. aus der folgenden Tabelle.

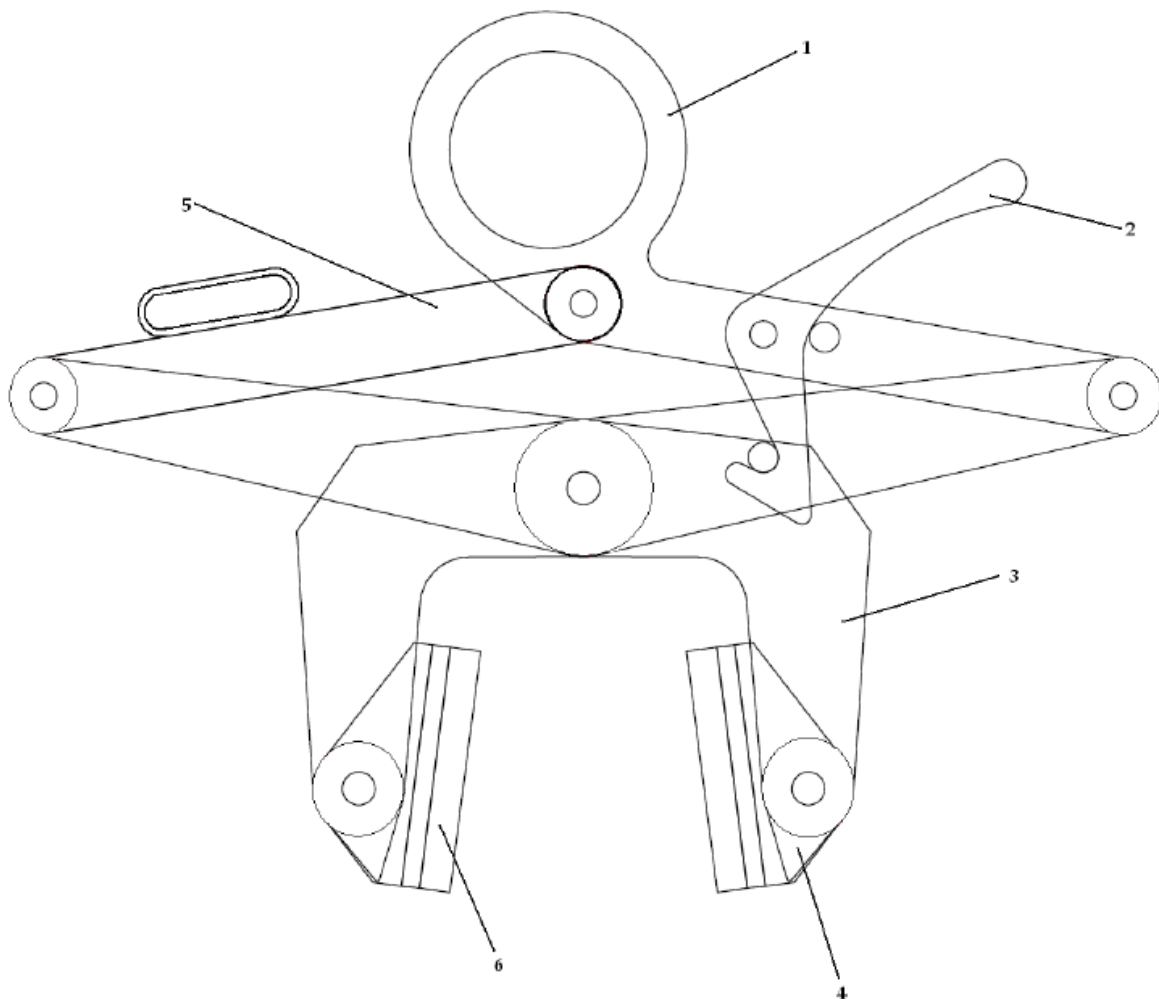
Tragfähigkeit:	1.000 kg
Eigengewicht:	60 kg
Greifweite:	480-750 mm

## **5 Aufbau**

Die Rechteckprofilzange besteht im Wesentlichen aus:  
einer Schere (5) mit zwei Greifarmen (3), an denen jeweils eine Greiferbacke (4) montiert ist. Die Greifbacken sind mit einem gummierten Schutzbelag (6) versehen. Mit dem Offenhaltehebel (2) oder dem Handgriff kann die Profilzange im Greifzustand mit der Hand geführt werden. Die Zange wird über eine Aufhängeöse (1) im Kranhaken eingehängt.

## Bedienungsanleitung

für eine Rechteckprofilzange Do 620



## 6 Bedienung

Die Rechteckprofilzange dient zum Heben von rechteckigen Lasten.

Das Greifgut muss im Schwerpunkt der Last aufgenommen werden. Wenn das Greifgut eine Neigung von mehr als 5 Grad aufweist, muss es abgesetzt und neu im Lastschwerpunkt aufgenommen werden.

Die Führung der Rechteckprofilzange mit der Hand darf nur über den dafür vorgesehenen Offenhaltehebel oder den Handgriff erfolgen.

Das Greifgut muss am Zielort standsicher abgesetzt werden. Die weitere Entlastung der Rechteckprofilzange führt zum Einrasten des Offenhaltehebels, der die Zange in geöffneter Stellung hält. In dieser Stellung kann die Rechteckprofilzange weiter transportiert oder abgestellt werden.

Die Zange sollte trocken gelagert werden und keinen aggressiven Medien und extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt werden.

# **Bedienungsanleitung**

für eine Rechteckprofilzange Do 620

## **7 Inbetriebnahme und Wartung**

Vor der ersten Inbetriebnahme ist zu prüfen, ob die Daten auf dem Typenschild mit den Daten der Dokumentation übereinstimmen. Vor jeder Inbetriebnahme muss eine Sicht- und Funktionsprüfung vorgenommen werden. Wenn an einem Bauteil eine bleibende Verformung sichtbar ist, so darf die Rechteckprofilzange nicht mehr eingesetzt werden. Des weiteren muss die Rechteckprofilzange jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden. Festgestellte Mängel müssen im Prüfbuch vermerkt und fachgerecht behoben werden. Änderungen an der Rechteckprofilzange dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung durch Dolezych GmbH & Co. KG durchgeführt werden.

## **8 Einarbeitung und Schulung**

Der Bediener muss die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben. Es darf nur geschultes Personal für die Bedienung der Rechteckprofilzange eingesetzt werden.